

Kurzfassung der Begründung

1. Grundlagen der Vergabe

Der Baubeschluss wird voraussichtlich am 05.12.2019 (GRDRs 798/2019) gefasst.

Die Leistungen wurden öffentlich national ausgeschrieben.

Eröffnungstermin	17.09.2019
Eingegangene Angebote	drei

Ergebnis der Ausschreibung nach rechnerischer und fachtechnischer Prüfung

Preisgünstigstes Angebot	brutto	2.853.000 €
Teuerstes Angebot	brutto	4.072.000 €

Vergabevorschlag nach rechnerischer und fachtechnischer Prüfung:

Es wird beabsichtigt, die Arbeiten an den im Beschlussantrag genannten preisgünstigsten Bieter mit der genannten Vergabesumme zu vergeben. Kommt es im Fortgang des Verfahrens nicht zur zivilrechtlichen Beauftragung, so entstehen hieraus weder vertragliche noch vorvertragliche Ansprüche (c.i.c.) zu Lasten der Landeshauptstadt Stuttgart.

Angebotssumme	brutto	2.852.077,40 €
zuzüglich Rundungsbetrag	brutto	922,60 €
Vergabesumme	brutto	2.853.000,00 €

Mit der Vergabe dieser Leistungen sind Leistungen in Höhe von 64 % der Gesamtbaukosten vergeben.

Die erforderlichen Mittel sind freigegeben.

2. Kostenkontrolle

Gemäß Vergabebudget sind für diese Vergabeeinheit 2.313.000 € vorgesehen.

Es wird versucht, die Mehrkosten (540.000 €) dieser Vergabe über Minderkosten in anderen Vergabeverfahren zu decken.

Finanzielle Auswirkungen

Die Kosten von 5.350.000 € sind bereits im Haushalt 2018/ 2019 finanziert.

Die Gesamtkosten des Neubaus belaufen sich auf 6.453.000 €.

Der Differenzbetrag von 1.103.000 € wird im Doppelhaushalt 2020/ 2021 finanziert.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

-

Vorliegende Anfragen/Anträge:

-

Erledigte Anfragen/Anträge:

-

Dirk Thürnau
Bürgermeister

Anlagen

-

<Anlagen>